

1. Was passt? Ergänzen Sie.

Wörter: Akzent • Asyl • beitragen • begeistert • bummeln • Einheimische • Erfahrung • Geldnot • hetzen • Säulen • Spätaussiedler • Staatsbürgerschaft • überwinden • vertraut • Zeitmangel

Viele Menschen träumen davon, ins Ausland zu ziehen. Doch der Weg in eine neue Heimat kann schwierig sein. Wer in Deutschland **(1)** _____ sucht oder als **(2)** _____ hierherkommt, muss oft viele Hürden **(3)** _____. Das kann von Sprachproblemen über **(4)** _____ bis hin zur Suche nach einer neuen Heimat reichen. Trotzdem sind viele **(5)** _____, die in Deutschland leben, sehr **(6)** _____ mit den Gepflogenheiten und der Kultur. Sie fühlen sich in ihrer neuen Umgebung nicht mehr fremd und sind **(7)** _____ von den Möglichkeiten, die ihnen geboten werden. Mit ihrer **(8)** _____ können sie anderen helfen und dazu **(9)** _____, dass die Integration gelingt.

2. Was passt? Markieren Sie.

Ein Weltenbummler berichtet:

„Ich bin ein großer Fan von virtuellen Stadtführungen. Ich hatte meine erste Tour **(1)** ☐ **auf Grund** / ☐ **vor** zwei Wochen. **(2)** ☐ **Aus** / ☐ **Auf Grund** der Corona-Pandemie war es für mich die einzige Möglichkeit, eine neue Stadt zu sehen. Ich war **(3)** ☐ **aus** / ☐ **vor** Freude ganz aus dem Häuschen, als ich zwischen den virtuellen **Säulen** des antiken Forums herumfliegen konnte. **(4)** ☐ **Dank** / ☐ **Wegen** der guten Internetverbindung lief alles **fehlerfrei**. Ich habe die Tour **(5)** ☐ **auf Grund** / ☐ **wegen** der beeindruckenden Architektur in Rom gebucht. **(6)** ☐ **Dank** / ☐ **Vor** den realistischen Effekten fühlte ich mich wirklich wie vor Ort.“

3. Schreiben Sie die Sätze mit Modalverben im Perfekt.

Früher, da gab es **Zeitnot** und **Geldnot**. Aber wir haben die Schwierigkeiten **überwunden**.

1. Man **musste** damals lange auf eine Erlaubnis warten.

2. Ich **durfte** mein Visum nicht alleine beantragen.

3. Meine Mutter **wollte** uns in Deutschland besuchen.

4. Wir **konnten** uns das damals nicht leisten.

5. Die Familie **sollte** früher einen Antrag stellen.

6. Mein Bruder **musste** die Dokumente übersetzen lassen.

4. Ergänzen Sie die Sätze mit den Pronomen in der richtigen Reihenfolge.

Eine **Stadtführung** ist nicht immer einfach. Mein Freund, der ein **Weltenbummler** ist, hat sich verlaufen und musste **hetzen**.

1. Wir haben _____ empfohlen.
(ihm - ein Restaurant)
2. Er hat _____ mitgebracht.
(uns - ein kleines Geschenk)
3. Die Stadtführerin hat _____
erklärt. (den Touristen - alle Details)
4. Sie hat _____ gegeben. (ihr -
ein Trinkgeld)
5. Ich habe _____ erzählt, aber
er wollte es niemandem weitergeben. (die Neuigkeiten - ihm)
6. Die virtuellen **Säulen** haben
_____ geboten. (dem
Zuschauer - eine neue Perspektive)

5. Lesen Sie den Beitrag und ergänzen Sie die fehlenden Buchstaben oder die passende Redewendung.

Meine Entscheidung, nach Berlin zu ziehen?

Ein Grund für diese Entscheidung war, dass ich mich sofort in die S-Bahn **verliebt** habe. **(1)**

_____ das _____ in der S-Bahn. Als ich
(2) _____ nach Deutschland kam, fühlte ich mich sofort wie
zu Hause.

Viele meiner Freunde haben mich gefragt: „Wie konntest du deinen Job und deine Wohnung
einfach kündigen?“ Ich antworte immer: „Wenn man einen Traum hat, kann man vieles
verändern.“ **(3)** _____

Jakob. Manchmal braucht man dazu Mut, und dass man Unterstützung hat, **(4)**
_____ auch eine Rolle. **(5)**

_____ die S-Bahn schon richtig alt ist und wichtige Ereignisse der deutschen
Geschichte (über)erlebt hat.

Wenn man wirklich etwas **(6)** _____, schafft man es auch! Das **(7)**

_____ mir geholfen, mich in Berlin zu integrieren. 